

Autor	Beitrag
gmg 04.05.2020 13:19	Gastronomie in Niedersachsen soll am 11. Mai 2020 wieder anlaufen Die Gastronomie in Niedersachsen kann einem Fünf-Stufen-Plan der Landesregierung zufolge am 11. Mai wieder anlaufen. Restaurants, Gaststätten, Cafés und Biergärten sollen mit einer maximalen Auslastung von 50 Prozent sowohl im Innen- als auch im Außenbereich öffnen können. Das gab Wirtschaftsminister Bernd Althusmann (CDU) am Montag in Hannover bekannt. Zur Meldung Grüße
PeterSt 04.05.2020 13:38	Mehr Details gibt's hier . Aber
petergaukler 04.05.2020 13:39	quote----- Original von gmg Gastronomie in Niedersachsen soll am 11. Mai 2020 wieder anlaufen Die Gastronomie in Niedersachsen kann einem Fünf-Stufen-Plan der Landesregierung zufolge am 11. Mai wieder anlaufen. Restaurants, Gaststätten, Cafés und Biergärten sollen mit einer maximalen Auslastung von 50 Prozent sowohl im Innen- als auch im Außenbereich öffnen können. Das gab Wirtschaftsminister Bernd Althusmann (CDU) am Montag in Hannover bekannt. Zur Meldung Grüße ----- Da werden sich dann einige darüber freuen !:party4:

Autor	Beitrag
gmg 04.05.2020 13:59	quote----- Original von PeterSt Mehr Details gibt's hier . Aber ----- Aber=... Zitat on "Bars, Kneipen, Discotheken und ähnliches bleiben [in diesem 5. Stufenplan weiterhin] untersagt." Zitat off Und das sind die natürlich die Bereiche, wo die meisten GSG stehen... HUPS. Grüße
PeterSt 04.05.2020 14:16	Also der Imbiss, der Autohof und die gute alte Dorfkneipe mit gut bürgerlichem Esslokal sind ja auch schon mal etwas. Aber was ist mit Spielhallen?
gmg 04.05.2020 14:54	quote----- Original von PeterSt Also der Imbiss, der Autohof und die gute alte Dorfkneipe mit gut bürgerlichem Esslokal sind ja auch schon mal etwas. Aber was ist mit Spielhallen? ----- Die werden doch auch besprochen: Indoor-Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen. Grüße
PeterSt 04.05.2020 15:24	Indoor-Sportanlagen sind geschlossen, offenkundig weil die Abstandsregelung nicht einzuhalten ist. Daher die vorgesehene Prüfung in Stufe 3 für Fitnesscenter. In einem weiteren Dokument werden Dienstleistungen mit einem Abstand von kleiner 1,5 m (zu Recht) problematisiert und an ein Hygiene-Konzept gebunden. Trotzdem ist das Saarland, wo ab jetzt Spielhallen wie Ladenlokale gehandhabt werden, deutlicher bei der Berücksichtigung von Infektionsgefahren.

Autor	Beitrag
Burgunder 04.05.2020 16:51	quote----- Original von gmg Original von PeterSt Also der Imbiss, der Autohof und die gute alte Dorfkneipe mit gut bürgerlichem Esslokal sind ja auch schon mal etwas. Aber was ist mit Spielhallen? ----- Die werden doch auch besprochen: Indoor-Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen. Grüße Ich fasse es nicht! Es gab Spielhallen, die mussten ihre Bezeichnung von "Freizeittreff" auf "Spielhalle" ändern und diese sollen jetzt laut "gmg" unter "Indoor-Freizeiteinrichtungen" gelistet und geschlossen bleiben. Genau diese Freizeitbezeichnung wurde gesetzlich untersagt. Da ist wohl wieder der Wunsch von "gmg" der Vater des Gedanken.
gmg 04.05.2020 17:11	Also solch ein Arbeitspapier der Staatskanzlei ist doch eher ein bisschen grob. Es schematisiert. Nun fasse ich die Spielhallen unter Freizeiteinrichtung. Ist schon wieder nicht gut! NEE,NEE,NEE.
Burgunder 04.05.2020 17:36	quote----- Original von gmg Also solch ein Arbeitspapier der Staatskanzlei ist doch eher ein bisschen grob. Es schematisiert. Nun fasse ich die Spielhallen unter Freizeiteinrichtung. Ist schon wieder nicht gut! NEE,NEE,NEE. ----- Also mit 3mal nee ist das nicht getan, lieber "gmg". Du solltest mal überlegen, bevor du schreibst! Spielhallen sind keine Freizeiteinrichtungen, sonst wäre uns ja die Bezeichnung "Freizeit" nicht verboten worden! Wir sind konzessionierte und überwachte Betriebe und dienen , wenn sauber geführt, davon gehe ich aus, dem vom Gesetzgeber gewollten kanalisiertem Spieltrieb ! Deshalb gibt es uns! Besser als der ganze Mist, welcher unkontrolliert im Netz abläuft!

Autor	Beitrag
gmg 04.05.2020 22:16	...Die Gauselmann Gruppe ist ein familiengeführtes, international agierendes Unternehmen der Unterhaltungs- und Freizeitwirtschaft. Neben der Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von Unterhaltungsspielgeräten... Da ist z. B. die Gauselmann Gruppe mit mir jedoch einer Meinung. Grüße
PeterSt 04.05.2020 23:05	Ich hoffe auf die Vernunft der niedersächsischen Landesregierung und anschließend der anderen Landesregierungen, dass sie, anders als quere Kreuzzügler und Dschihadisten, immer vor Augen behalten, worum es derzeit geht, nämlich um Infektionsschutz! Und da besteht nun mal in einer Spielhalle kein strukturell höheres Risiko als in einem Kaufhaus oder einem großen Buchladen. Und es freuen sich die Kommune, die Bundesanstalt für Arbeit und last but not least auch das Finanzamt. Nicht zu vergessen die Kunden, denen das Spiel Spaß macht.
Zeus 05.05.2020 02:14	Hallöle, Soweit ich informiert bin, fallen Spielhallen unter Vergnügungsstätten. Fragt mal eure Vermieter unter welcher Nutzungsart euer Objekt baurechtlich genehmigt ist. Auffällig ist irgendwie, dass der Einsatz der Verbände sehr "gedämpft" in der pseudo Krise ist. Stecken vielleicht die "großen" dahinter, die gehofft haben, dass die "Tante Emma Läden" schließen und es sich mit den Mehrfachkonzessionen selbst vermasset haben? Wird hier eine zweite Chance gewittert? Gewinner werden, soweit sie es noch nicht sind, die Online Casinos. Das ist was wahrscheinlich was GMG uns hier vor vorgehaltener Hand deuten will. Die Suchtprävention betrifft nur die Spielhallen. Der Rest kann machen was er will. Supi....
petergaukler 05.05.2020 08:34	Das Onlineglücksspiel ist die Alternative zum Spielhallenverbot ! Staatslotterien wie Lotto ect. müssen allerdings auch beachtet werden . pg. P.S. Wie ich erfahren habe , ist ein grosser Spielhallenbetreiber aus Berlin nun auch online !

Autor	Beitrag
Burgunder 05.05.2020 21:53	Im Zuge weiterer Lockerungen der Maßnahmen in der Corona-Krise stand zunächst der 18. Mai für eine Öffnung von Gastronomiebetrieben im Raum. Nun gab es eine Entscheidung der Wirtschaftsminister der Länder. Die Wirtschaftsminister der Länder streben unter Auflagen in einem Korridor vom 9. bis 22. Mai eine bundesweite kontrollierte Öffnung des Gastgewerbes an. Das erfuhr die Deutsche Presse-Agentur am Dienstagabend nach einer Videokonferenz der Länderminister mit Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) aus Teilnehmerkreisen. Für touristische Beherbergungen wird eine Öffnung bis Ende Mai angepeilt. Die Empfehlung soll die Grundlage bilden für Beratungen von Kanzlerin Angela Merkel (CDU) mit den Ministerpräsidenten der Länder am Mittwoch. Zur Öffnung gehören die Einhaltung von Hygienevorschriften und Abstandsregelungen sowie Pläne zum Schutz von Beschäftigten. Kneipen und Restaurants waren Mitte März geschlossen worden, um eine Ausbreitung des Coronavirus zu verhindern. Davon ausgenommen war nur die Lieferung und die Abholung von Speisen für den Verzehr zu Hause. 18. Mai stoß auf große Ablehnung Einige Länder hatten bereits Öffnungsschritte für das Gastgewerbe angekündigt, unter Auflagen zum Gesundheitsschutz und mit Beschränkungen. Das Gastgewerbe gehört zu den Branchen, die in der Krise am schwersten betroffen ist. Bund und Länder hatten in der vergangenen Woche die zuständigen Fachminister beauftragt, Vorschläge für Rahmenbedingungen einer schrittweisen Öffnung von Gastronomie- und Tourismusangeboten vorzubereiten - aber eigentlich erst für das übernächste Treffen. In einer Beschlussvorlage für die Konferenz der Wirtschaftsminister der Länder war als Datum für eine Öffnung der Gastronomie noch der 18. Mai genannt worden. Dies war dem Vernehmen nach bei vielen Ländern aber auf Ablehnung gestoßen. Zitat aus t-online news von heute 21.00 Da Spielhallen bestimmt unter "touristische Beherbergungen" gelistet werden, muss also noch bis Monatsende gewartet werden... :wink: :wink:

Autor	Beitrag
PeterSt 06.05.2020 18:22	Beschluss der Telefonschaltkonferenz der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 6. Mai 2020: 14. Die Länder werden in eigener Verantwortung vor dem Hintergrund des jeweiligen Infektionsgeschehens und landesspezifischer Besonderheiten über die schrittweise Öffnung der folgenden verbliebenen Bereiche mit Auflagen auf der Grundlage von gemeinsamen Hygiene- und Abstandskonzepten der jeweiligen Fachministerkonferenzen entscheiden: • Vorlesungsbetrieb an Hochschulen • Übergang der Kinderbetreuung in den eingeschränkten Regelbetrieb gemäß Beschluss der Jugend- und Familienministerkonferenz • Volkshochschulen, Musikschulen und sonstige öffentliche und private Bildungseinrichtungen im außerschulischen Bereich • Bars, Clubs und Diskotheken • Messen • Fahrschulen • Dienstleistungsbetriebe im Bereich der Körperpflege wie Kosmetikstudios, Massagepraxen, Tattoo- Studios und ähnliche Betriebe • Sportbetrieb in allen öffentlichen und privaten Indoor- Sportanlagen, Schwimm- und Spaßbädern • Fitnessstudios und ähnliche Einrichtungen • Betrieb von sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie die Wiederaufnahme von Wettkampf- und Leistungssport • Kleinere öffentliche oder private Veranstaltungen oder Feiern sowie Veranstaltungen ohne Festcharakter • Freizeitparks und Anbieter von Freizeitaktivitäten (drinnen und draußen) • Spielhallen, Spielbanken, Wettannahmestellen und ähnliche Einrichtungen • Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen Quelle: https://www.niedersachsen.de/download/154991 Merke: Spielhallen liegen zwischen Unis und Puffs ... :) Wichtig: Die Infektionsgefahr entscheidet!!!
gmg 07.05.2020 10:37	Die Arbeit ruft.... :biggrin: Grüße
Burgunder 07.05.2020 13:55	quote----- Original von gmg Die Arbeit ruft.... :biggrin: Grüße ----- Sag´ einfach, du rufst zurück! :biggrin:

Autor	Beitrag
petergaukler 08.05.2020 11:04	hallo, so wie es scheint, dürfen plötzlich fast alle wieder öffnen :) (von süd bis nord) ich finde es ein bisschen seltsam ,dass plötzlich die harte hand (siehe bayern) ganz sanft wird sei es drum , man darf wieder öffnen , wenn auch mit angezogener handbremse :lesen: p.s. wer soll eigentlich die einzuhaltenden hygienevorschriften kontrollieren ? :weisnicht: pg.
Burgunder 08.05.2020 16:09	quote----- Original von petergaukler (...) wer soll eigentlich die einzuhaltenden hygienevorschriften kontrollieren ? :weisnicht: pg. ----- Du ! :D Es liegt natürlich im Sinne der Betreiber die Vorschriften genauestens einzuhalten, das ist doch wohl selbstverständlich!!! Ansonsten werden die Ämter nicht schlafen und Kontrollen durchführen, was auch sinnvoll ist! NRW Spielhallen ab Montag wieder auf, mit Auflagen siehe Rundschreiben dav...

Autor	Beitrag
petergaukler 08.05.2020 17:46	quote----- Original von Burgunder Original von petergaukler (...) wer soll eigentlich die einzuhaltenden hygienevorschriften kontrollieren ? :weisnicht: pg. ----- Du ! :D Es liegt natürlich im Sinne der Betreiber die Vorschriften genauestens einzuhalten, das ist doch wohl selbstverständlich!!! Ansonsten werden die Ämter nicht schlafen und Kontrollen durchführen, was auch sinnvoll ist! NRW Spielhallen ab Montag wieder auf, mit Auflagen siehe Rundschreiben dav... re, Wo gibt es das Rundschreiben des DAV. zum Nachlesen , oder kann es hier im Forum jemand einstellen (z.B.für Baden.-W.) ? pg.

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: